

Wann und wie seit ihr ins Ausland gegangen?

Beitrag von „Moni“ vom 31. August 2006 21:52

Zitat

Zunächst bekommst du den schriftlichen Erfahrungsbericht deiner Vorgängerin/deines Vorgängers an der Schule zugeschickt. Daraus kann man schon viel entnehmen. Und du kannst vorab Kontakt zu ihr/ihm aufnehmen. Es gab zu meiner Zeit außerdem ein mehrtägiges Seminar am Anfang des Schuljahres (damals war es in Strasbourg), zu dem alle angehenden Assistenten eingeladen waren und bei dem auch die ehemaligen Assistenten Rede und Antwort standen. Dort bekamen wir auch eine dicke Mappe mit Materialvorschlägen.

Die Lehrer an meinen beiden Schulen haben mir anfangs viel geholfen und auch bei der Planung assistiert. Zudem hatte meine Vorgängerin in der Schule eine Riesenkiste mit Material hinterlegt, ich brauchte erstmal kaum Neues. Ansonsten ist es eben gut, authentisches Material mit den Schülern zu besprechen, je nach Sprachkenntnissen Bildergeschichten, Zeitungsartikel, Filme, Bücher...

Das hört sich ja schon mal gut an!!! Dann steht man ja doch nicht ganz so hilflos da, wie ich
dachte 

Übernimmt man als assistante eigentlich den kompletten Unterricht mehrerer Klassen oder macht man dann nur z.B. eine Stunde pro Woche in einer Klasse? Sind die Fachlehrer dann dabei oder ist man mit der Schülergruppe alleine? Ich kann mich erinnern, dass an meiner Schule die assistant teacher oftmals lange nur hospitiert haben und dann später bei Gruppenarbeiten helfen durften oder AGs angeboten haben.